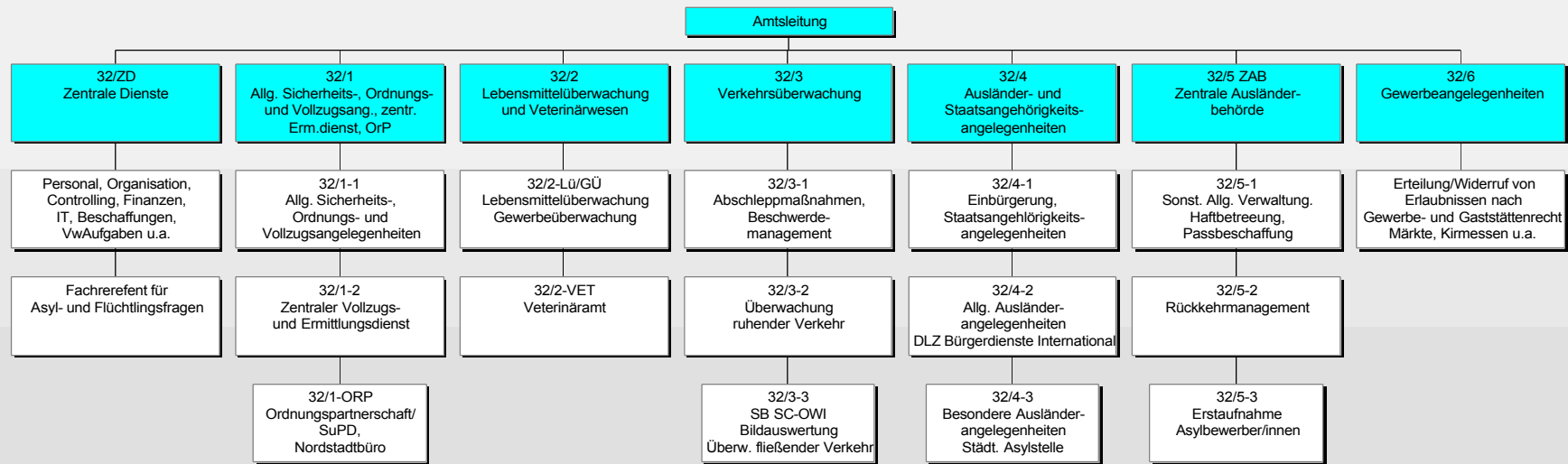


Ordnungsamt



**Darstellung des kommunalen
Haushaltes (Entwurf) 2013ff.
des Ordnungsamtes**

Organigramm FB 32



HH-Übersicht des FB 32 für 2013ff

Ordnungsamt gesamt* - FB 32 -

Gesamt - Haushaltsplanentwurf Seite 457 bis 483 -

Teilergebnisplan

	2012 (€)	2013 (€)	2014 (€)	2015(€)	2016(€)
Ordentliche Erträge (10)	-8.214.974	-8.358.190	-8.452.747	-8.450.158	-8.448.124
Ordentliche Aufwendungen (17)	14.237.273	18.075.029	17.974.328	17.892.426	17.807.634
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (18)	6.022.299	9.716.839	9.521.581	9.442.268	9.359.510
Ordentliches Jahresergebnis (22)	6.022.299	9.716.839	9.521.581	9.442.268	9.359.510
Jahresergebnis vor interner Leistungsbeziehung (22+25)	6.022.299	9.716.839	9.521.581	9.442.268	9.359.510
Erträge/Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.128.108	6.128.108	6.128.108	6.128.108	6.128.108
Jahresergebnis des Teilergebnisplanes (26+27+28)	12.150.407	15.844.947	15.649.690	15.570.376	15.487.618

Teilfinanzplan

Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	24.900	43.200	6.200	43.200	80.200
Summe Investitionstätigkeit	24.900	43.200	6.200	43.200	80.200

*Hier enthalten sind die Gebührenhaushalte (Wochenmärkte und Traditionsfirmessen);
nicht enthalten ist die ZAB, da sie ab 2010 als virtueller Budgetträger FB 31 geführt wird

HH-Übersicht des FB 31 (ZAB) für 2013ff

Ordnungsamt - FB 31 (ZAB) - als virtueller Budgetträger

Gesamt - Haushaltsplan Seite 449 bis 456 -

Teilergebnisplan

	2012 (€)	2013 (€)	2014 (€)	2015 (€)	2016 (€)
Ordentliche Erträge (10)	-3.600.100	-3.608.261	-3.613.180	-3.617.916	-3.614.039
Ordentliche Aufwendungen (17)	3.045.113	2.714.415	2.751.549	2.792.430	2.823.348
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (18)	-554.987	-893.846	-861.631	-825.486	-790.691
Ordentliches Jahresergebnis (22)	-554.987	-893.846	-861.631	-825.486	-790.691
Jahresergebnis vor interner Leistungsbeziehung (22+25)	-554.987	-893.846	-861.631	-825.486	-790.691
Erträge/Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	553.468	553.468	553.468	553.468	553.468
Jahresergebnis des Teilergebnisplanes (26+27+28)	-1.519	-340.378	-308.163	-272.018	-237.223

Teilfinanzplan

Summe der investiven Einzahlungen	-1.000	-38.000	-29.000	-66.000	-66.000
Summe der investiven Auszahlungen	1.000	38.000	29.000	66.000	66.000
Summe Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0

Die Zentrale Ausländerbehörde ist zu 100 % refinanziert durch das Land NRW.

Derzeit vorhandenes Budget 2012ff: 3.226.666 €; für die EAE 660.000 €. Budgetdeckung und HH-Abbildung sind nicht deckungsgleich.

Personalkosten für 2013ff

Ordnungsamt FB 32

Fortgeschriebener Haushaltsansatz 2012: 13.585.536 €

	2013 (€)	2014 (€)	2015(€)	2016(€)
Budgetierte Personalkosten	15.263.055	15.182.235	15.101.633	15.021.743
Gesamtbedarf Personalkosten *1	16.117.000	16.032.100	15.946.200	15.862.300
Fehlbedarf (15,75 NN-Stellen)	-853.945	-849.865	-844.567	-840.557

Zentrale Ausländerbehörde FB 31

Fortgeschriebener Haushaltsansatz 2012: 2.447.796 €

	2013 (€)	2014 (€)	2015 (€)	2016 (€)
Budgetierte Personalkosten *2	2.141.782	2.173.843	2.206.612	2.239.590
Gesamtbedarf Personalkosten *1	2.720.000	2.760.800	2.802.500	2.844.400
Fehlbedarf (10,36 NN-Stellen *3)	-578.218	-586.957	-595.888	-604.810

*1 Gesamtbedarf Personalkosten auf Grundlage Budgetgespräche FB 11 vom 19.04.2012

*2 keine Reduzierung 2% gem. Ratsbeschluss

*3 vollständige Refinanzierung im Rahmen des Gesamtbudgets der ZAB i.H.v. 3.226.666 € zzgl. 660.000 € EAE

HH-Veränderungen 2013ff

- 2013ff:** Veranschlagung und Anpassung gesamtstädtischer Personalkosten
- 2013ff:** Haushaltsneutrale Veränderungen innerhalb des bestehenden Budgets des FB 32
- 2013ff:** Haushaltsneutrale Veränderungen innerhalb der bestehenden Budgets des FB 32 & 53/CLUA (Exportbescheinigungen 10.000 €)
- 2013:** Einmalige Aufstockung Dienstkleidung/Bündelfunk 30.000 € (siehe MA-Aufstockung OrP)
- 2013:** Investition: aus 2014 vorgezogene Ersatzbeschaffung eines Bulli's der VÜ (37.000 €) unter Berücksichtigung des Mobilitätskonzeptes
- 2016:** Ersatzbeschaffung Dienstwagen SuPD & Radarwagen (80.000 €) unter Berücksichtigung des Mobilitätskonzeptes
- 2013ff:** Haushaltsneutrale Verlagerung der Budgetmittel des FB 33 für die Gewerbemeldetelle (folgt mit Organisationsverfügung)

Aktuelle Sachstände Personalkosten

- Umgang mit der Forderung nach weiterer HH-Konsolidierung offen
- Gesamtstädtische Bewirtschaftung des Personalkostenbudgets
Budgetzuweisung auf Basis einer PK-Inventur in 04/2012 zur Sicherstellung eines „auskömmliches Personalkostenbudget“
- Zum Zeitpunkt der Inventur wurden **27,75** NN-PISt nicht vollständig berücksichtigt. Nachsteuerung von Budget für 11 PISt. Unterdeckung von ~ 850.000 € für 15,75 PISt
- Keine Steuerungsmöglichkeit mehr durch den Fachbereich.
- Interne und auch externe Personalgewinnung im mittleren Dienst weiterhin sehr schwierig.
- Genehmigte externe Einstellungen konnten nicht vollständig realisiert werden. Einstellungen auf Basis vorliegender Initiativbewerbungen mangels Qualitäten und Quantitäten kaum möglich. → Zielgerichtete externe Ausschreibungen notwendig!!
- Sachstand der Realisierung genehmigter externer Einstellungen
DLZ: 5 PISt: realisiert 1 in 11/2012, 1 Einsatz kritisch, 3 PISt keine geeigneten Bewerber, ggf. Einsatz 1 VfA ab 01/2013

ZAB-Rückkehrmanagement: realisiert 2 Einsätze (Dienstantritt 01.01.13),
1 PISt kein geeigneter Bewerber/in



Aktuelle Organisationsveränderungen

- **Organisationsveränderungen 32/1-Ordnungspartnerschaft nach Aufstockung**
 - aktualisierte Einsatzkonzeption
 - neuer Dienstplan ORP ab 04/2012 umgesetzt
 - Stellenmehrbedarf: 1 PIST Leitstelle, 2 PIST Schichtleitungen
- **Organisationsveränderungen der Aufbauorganisation in der Verkehrsüberwachung einschließlich eines neuen Dienstplans**
- **Organisationsveränderungen 32/4: Neuorganisation der kompletten Abteilung**
Zeitziel: I. Quartal 2013
- **Organisationsveränderungen 32/5: UMF/Herkunftsbefragungen u. Personalbemessung 32/5-EAE (refinanziert durch das Land NRW)**
- **Organisationsveränderung 32/6- Gewerbe:**
 - Verlagerung der Gewerbemeldestelle vom FB 33 zum FB 32 (Zeitziel 01.01.2013) zur Optimierung der Prozesse & der Kundenorientierung
 - Umsetzung Glücksspielstaatsvertrag, ggf. Geldwäschegesetz u.a.
 - Aufhebung von Standardreduzierungen

Strukturelle Informationen I

- weiterhin geringe Anzahl planbarer Altersabgänge
- notwendiger Einsatz von Fachpersonal (Veterinäre, Lebensmittelkontrolleure, Trichienenbeschauer)
- Personaleinsatz z. B. in der VÜ macht sich auch in der Erlössituation 2012 positiv bemerkbar.
HH-Soll 2012/2013ff wurde bereits um 100.000 € erhöht.

Strukturelle Informationen II

- **zahlreiche gesetzliche Änderungen führen zu weiterem Personalbedarf (siehe z.B. Glückspielrecht, Geldwäschegesetz)**
- **verstärkte Anforderungen aus Politik & Bürgerschaft**
- **Forderung nach gesteigerter Präsenz und zunehmenden Sondereinsätzen (z.B. Glasverbot etc.)**
- **Weiterer Einsatz der „Task Force Nordstadt & Dorstfeld“**
- **verstärkte interdisziplinäre Zusammenarbeit**
- **Qualitätsmanagement (Qualitäten und Quantitäten) für die zu erbringenden Leistungen bei reduzierten Ressourcen**

Aktuelle Sachstände/Ausblick

- **Umstellung auf digitalen Funk initiiert, keine zusätzlichen HH-Mittel, Umsetzung im IV. Quartal 2013**
- **ständige Optimierung von Arbeitsabläufen und Prozessbetrachtungen sowie Organisationsprozessen erfolgen**
- **aufgabenkritische Betrachtung durch FB 11/1-NEO erfolgt aktuell**
- **weitere Einsparungen können nicht realisiert werden, ohne gegen bestehende Gesetze und Vorgaben zu verstoßen**

**Vielen Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit !!!**